

SAGA Metals führt abschließende Vorbereitungen für 1. Bohrprogramme in Labrador durch

27.01.2025 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 27. Januar 2025 - [Saga Metals Corp.](#) (SAGA oder das Unternehmen) (TSXV: SAGA) (OTCQB: SAGMF) (FWB: 20H), ein auf die Entdeckung kritischer Mineralien spezialisiertes nordamerikanisches Explorationsunternehmen, freut sich, die Durchführung von abschließenden Vorbereitungen in der Provinz für die ersten Bohrprogramme des Unternehmens auf dem Uranprojekt Double Mer und Ti-V-Projekt Radar in Labrador, Kanada, bekannt zu geben.

Abschließende Vorbereitungen auf Uranprojekt Double Mer in Labrador, Kanada:

Am 19. Januar landete das Explorationsteam von SAGA in Labrador - darunter auch Michael Garagan, CGO & Direktor von SAGA. Nach der Abholung von Gerätschaften aus der Lagereinrichtung von SAGA konnte das Team sich einarbeiten und unterrichtete Air Tunilik, Newfoundland Helicopters und weitere unterstützende Teilnehmer über die Pläne und Ziele des Projekts.

Am 22. Januar fand der erste Winterflug in das Camp von Double Mer statt, um die Dicke der Eisdecke auf dem See zu überprüfen und sicherzustellen, dass Air Tunilik sein mit Skiern nachgerüstetes Wasserflugzeug vom Typ Twin Otter landen kann. Nach der Bestätigung, dass die durchschnittliche Dicke 22 Zoll beträgt - deutlich über den erforderlichen 19 Zoll -, machte das Team in Vorbereitung auf das Eintreffen der Ausrüstung und des Zubehörs Platz im Camp und richtete es weiter her.

Die Freigabe der Landung erlaubte es der Mannschaft von SAGA und Air Tunilik dann, den ersten Twin-Otter-Flug in das Camp von Double Mer durchzuführen, um das Zubehör abzuladen und den See mit Schneemobil und Pistenraupe für die zukünftige Folgeversorgung zu präparieren.

Anfang nächster Woche wird SAGA die restlichen Gegenstände für das Camp einfliegen, einschließlich Holz, Rohrleitungen, Generatoren, Öfen sowie weitere notwendige Geräte. Geominex wurde damit beauftragt, den verbleibenden Teil der Instandsetzung des Camps in Vorbereitung auf das erste Uranbohrprogramm fertigzustellen.

Abschließende Vorbereitungen auf dem Titan-Vanadium-Projekt Radar in Labrador, Kanada:

Erfahrene, ortsansässige Betreiber schwerer Baugeräte räumten und präparierten in Cartwright die Ablagefläche für die Bohrer in der Nähe der angestrebten Zone Hawkeye. Bei Ankunft des Treibstoffs in Goose Bay wurde ein Teil entladen und für den Transport in das Camp von Double Mer gelagert. Der Rest wurde nach Cartwright geliefert und im genehmigten Treibstoffdepot des Unternehmens gespeichert.

Am Freitag, dem 24. Januar, und am Wochenende begann das Team von SAGA mit dem Freiräumen und der Präparierung für die Bohrplatten, der Durchführung der Wegwartung und den Erkundungen über der Zone Hawkeye, sowie der Einrichtung des Kernlagers.

Ferner soll Gladiator Drilling in Cartwright eintreffen, um das anfängliche Bohrprogramm auf dem Ti-V-Projekt Radar zu beginnen.

Michael Garagan, CGO & Direktor von SAGA Metals Corp., erläutert die Bohrstrategie: Während dem Camp von Double Mer und dem Bohrstandort von Radar der letzte Schliff verliehen wird, wird deutlich, dass das Einzige noch Aufregendere als die ersten Bohrprogramme die Tatkraft des Teams ist. Wir haben Glück, dass wir ein herausragendes Team und unterstützende Dienstleister diesen Winter bei SAGA haben. Eine Reise harter Arbeit hat uns zu diesem Moment geführt - unseren ersten Bohrprogrammen! Wir freuen uns alle darauf, Zugriff auf den Kern zu erhalten und das Potenzial von dem zu sehen, was unter der Oberfläche liegt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78215/SagaMetals_270125_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 3: Erste Landung von Simeon Alexander und Air Tunilik auf dem See beim Double-Mer-Camp in

Labrador

Wesentliche Highlights des anfänglichen Bohrprogramms:

- Anfängliches Bohrprogramm: Die Bohrarbeiten werden im 1. Quartal 2025 auf beiden Projekten in Labrador beginnen, wobei das Programm auf dem Ti-V-Projekt Radar diese Woche startet. Auf beiden Projekten sollen Bohrungen über mindestens 1.500 m in den jeweiligen Zonen durchgeführt werden.
- Standort der Uranbohrungen bei Double Mer: Im Zuge dieses Bohrprogramms werden die Anomalien der Zone Luivik anhand eines Rasters systematisch bewertet, um umfassende Daten hinsichtlich ihres Uranpotenzials zu erfassen.
- Das Potenzial der Zone Luivik bei Double Mer: Der westlichste Bereich des 18 km langen radiometrischen Trends weist das Potenzial für eine sekundäre Flüssigkeitsanreicherung mit Potenzial für eine Uranmineralisierung auf und enthält auf einer Mächtigkeit von 300 m und einer potenziellen Streichlänge von 1 km Proben mit bis zu 0,3692 % U₃O₈.
- Die petrographische und petrologische Analyse von Double Mer: Anhaltspunkte aus der jüngsten Studie deuten an, dass die Pegmatite in der Zone Luivik genetisch verwandt mit den Pegmatiten über den gesamten 18 km langen Trend sind.
- Standort der Ti-V-Bohrungen bei Radar: Die Zone Hawkeye ist die am weitesten fortgeschrittene Zone, in der sowohl Oberflächenproben als auch detaillierte geophysikalische Daten klare Bohrziele anzeigen.
- Das Potenzial der Zone Hawkeye von Radar: Analysen lieferten konsistente Werte von 2,5 - 11,1 % TiO₂ und 0,2 - 0,66 % VO und bestätigten das Vorhandensein hochgradiger Titan- und Vanadiumvorkommen auf einem potenziellen 1 km mächtigen und 4 km langen Trend.
- Definition des mineralisierten Systems: Eine fortgeschrittene Auswertung der geophysikalischen Untersuchungen und magnetischen Inversion umreißt deutlich die Abschnitte einer geschichteten mafischen Intrusion und ein Mineralisierungspotenzial über 600 m in der Tiefe, wodurch bohrbereite Zielgebiete generiert werden.

Uranprojekt Double Mer - Labrador, Kanada

Das Uranprojekt Double Mer ist das Vorzeigeprojekt von SAGA Metals und umfasst 1.024 Claims auf 25.600 Hektar im östlichen Zentrum von Labrador. Unter Nutzung bedeutender historischer Explorationen konnte das Explorationsteam von SAGA wichtige Daten validieren und das Verständnis des Unternehmens für das Uranpotenzial des Projekts vertiefen. In jüngerer Zeit hat SAGA das Vorkommen von Uraninit und die genetische Verwandtschaft zwischen den Pegmatiten entlang des 18 km langen Trends nachgewiesen. Das Projekt Double Mer kann Oberflächenproben aufweisen, die Uranoxid (U₃O₈)-Konzentrationen von bis zu 0,428 % U₃O₈ und Szintillometer-Messwerte von bis zu 27.000 cps anzeigen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78215/SagaMetals_270125_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Karte des Uranprojekts Double Mer, die den 18 km langen, durch Oberflächenproben und radiometrische Uranuntersuchungen nachgewiesenen Trend aufzeigt

Radar Ti-V Projekt - Labrador, Kanada

Das Ti-V-Konzessionsgebiet Radar befindet sich 10 km südlich von Cartwright in Labrador, Kanada. Das Projekt erstreckt sich über 17.250 Hektar und verfügt über einen Straßenzugang, der eine effiziente Exploration und Erschließung unterstützt. Die Zone Hawkeye bei Radar ist das aussichtsreichste Ziel in der Liegenschaft, detaillierte geophysikalische Untersuchungen und Bodenproben wurden bereits durchgeführt. Die Ergebnisse beinhalten 2,5 - 11,1 % TiO₂ und 0,2 - 0,66 % VO und weisen auf eine komplexe und mehrphasige, geschichtete mafische Intrusion hin, die eine Mächtigkeit von mehr als 1 Kilometer, eine Länge von 4 Kilometern und möglicherweise eine Tiefenausdehnung von 600 Metern aufweisen könnte. Die jüngsten auf dem Konzessionsgebiet abgeschlossenen geophysikalischen Untersuchungen zeigen eine äußerst detaillierte Korrelation der Gesteinsproben und Phasenänderungen in dem System.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78215/SagaMetals_270125_DEPRCOM.002.png

Abbildung 2: Magnetische Inversion der Zone Hawkeye am Profilquerschnitt nach Osten gerichtet.

Suszeptibilität-Cut-Off von > 0,02.

Über SAGA Metals Corp.

SAGA Metals Corp. ist ein nordamerikanisches Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Exploration und die Entdeckung kritischer Mineralvorkommen gerichtet ist, welche den globalen Übergang zu grüner Energie fördern. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens, das Uranprojekt Double Mer, befindet sich in Labrador, Kanada und erstreckt sich über 25.600 Hektar. Dieses Projekt weist auf Grundlage radiometrischer Uranuntersuchungen einen 18 Kilometer langen Ost-West-Trend auf, wobei ein bestätigter 14 Kilometer langer Abschnitt Proben mit einem Gehalt von bis zu 4.281 ppm U3O8 und Spektrometerwerten von 22.000 cps lieferte.

Neben dem Schwerpunkt Uran besitzt SAGA auch das Lithiumkonzessionsgebiet Legacy in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec. Dieses Projekt, das in Partnerschaft mit Rio Tinto entwickelt wurde, wurde durch den Erwerb des Lithiumprojekts Amirault erweitert. Zusammen erstrecken sich diese Konzessionsgebiete über 65.849 Hektar; die geologischen Gegebenheiten anderer wichtiger Akteure in dieser Region, darunter Rio Tinto, Winsome Resources, Azimut Exploration und Loyal Lithium, scheinen sich hier fortzusetzen.

SAGA verfügt zudem über sekundäre Explorationsprojekte in Labrador mit einem Schwerpunkt auf der Entdeckung von Titan, Vanadium und Eisenerz. Mit einem Portfolio, das wichtige Minerale mit entscheidender Bedeutung für den Übergang zu grüner Energie umfasst, ist SAGA strategisch aufgestellt, um eine wesentliche Rolle in der Zukunft der sauberen Energie zu spielen.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Saga Metals Corp.](http://www.sagametals.com)

Investor Relations

Tel: +1 (778) 930-1321

E-Mail: info@sagametals.com

www.sagametals.com

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für ihre Genauigkeit oder Angemessenheit. Die TSX Venture Exchange und ihr Regulierungsdienstleister (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Service Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Genauigkeit oder Angemessenheit dieser Mitteilung.

Qualifizierter Sachverständiger: Peter Webster, P.Geo., CEO von Mercator Geological Services Limited, ist ein unabhängiger qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 und hat die technischen Informationen zu den Projekten Double Mer Uranium und Radar Ti-V, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, geprüft und genehmigt.

Vorsorglicher Haftungsausschluss: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet, glaubt und ähnliche Ausdrücke bzw. die Verneinung dieser Wörter oder andere vergleichbare Terminologie gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die Pläne und Ziele des Unternehmens in Bezug auf das geplante Bohrprogramm. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, zählen unter anderem Veränderungen auf den Aktien- und Schuldenmärkten, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Verzögerungen bei der Erlangung erforderlicher behördlicher oder staatlicher Genehmigungen, Umweltrisiken, Einschränkungen des Versicherungsschutzes, Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche sowie jene Risiken, die im endgültigen Prospekt des Unternehmens in Manitoba sowie im geänderten und neu verfassten endgültigen Prospekt in British Columbia, Alberta und Ontario vom 30. August 2024, die unter dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca eingesehen werden können, sowie in den kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen, die das Unternehmen regelmäßig bei den zuständigen

Wertpapieraufsichtsbehörden einreicht, beschrieben sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorhergesagten abweichen, und zwar aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen. Der Leser wird davor gewarnt, sich vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Mitteilung, und das Unternehmen wird die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur dann aktualisieren oder öffentlich revidieren, wenn dies nach geltendem Recht ausdrücklich erforderlich ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/92063--SAGA-Metals-fuehrt-abschliessende-Vorbereitungen-fuer-1.-Bohrprogramme-in-Labrador-durch.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).